

**Niederschrift  
zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde  
Lüdershagen  
GV/Lü/001/2007**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 28.03.2007  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:36 Uhr  
**Ort, Raum:** in der FFW Lüdershagen

**Anwesend sind:**

Bürgermeister  
Balzer, Gerhild

Gemeindevertreter(in)  
Behning, Günter  
Engel, Bettina  
Kavelmacher, Birger  
Neels, Christa  
Rohde, Susanne  
Schrang, Gerda

Gast  
Ostseezeitung

Protokollant  
Dolata, Detlef

**Entschuldigt fehlen:**

Gemeindevertreter(in)  
Bär, Christiane

unentschuldigt fehlte(n):  
Wellnitz, Joachim

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung,
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung und Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Billigung der Niederschrift vom 06.12.2006
6. Bericht der Bürgermeisterin über Beschlüsse des Hauptausschusses

- |     |   |                    |
|-----|---|--------------------|
| 7.  | schusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde<br>Diskussion und Beschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2007 | K-H/Lü/004/2007    |
| 8.  | Beschluss zur Kündigung und Neuausschreibung der Versicherungsleistungen  | H-P/Lü/002/2007    |
| 9.  | Diskussion und Beschluss über die Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für den Bereich der Kleingartenanlage            | H-KiS/Lü/005/2007  |
| 10. | Beratung und Beschluss zum Schmutzwasseranschluss für den Toilettenwagen auf dem Festplatz  | BA-DT/Lü/006/2007  |
| 11. | Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben des Bauherrn Dieter Matzdorf  | BA-BvH/Lü/001/2007 |

### **Nicht öffentlicher Teil**

- |       |                            |                  |
|-------|----------------------------|------------------|
| 12.   | Grundstücksangelegenheiten |                  |
| 12.1. | Erwerb einer Garage        | BÜ-L/Lü/007/2007 |

### **Öffentlicher Teil**

- |     |   |  |
|-----|---|--|
| 13. | Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst wurden |  |
| 14. | Schließung der Sitzung  |  |

### **Niederschrift:**

#### **Öffentlicher Teil**

##### **zu 1 Eröffnung der Sitzung,**

Die Bürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Vertreterin der Ostseezeitung und die 7 Einwohner der Gemeinde.

##### **zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin stellte fest, dass die Einladung jedem Gemeindevertreter ordnungsgemäß zugeschickt und die Gemeindevertreterversammlung fristgerecht öffentlich bekannt gemacht wurde. Da 7 Gemeindevertreter anwesend sind, ist die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung gegeben.

##### **zu 3 Bestätigung und Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin stellte fest, dass die Reihenfolge der ersten Tagesordnungspunkte (1 - 6) nicht der Geschäftsordnung der Gemeinde (§ 6 Abs. 1) entsprach. Dies wurde wie folgt berichtigt: Top 1 – Eröffnung der Sitzung, Top 2 - Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Top 3 - Bestätigung und Änderungsanträge zur Tagesordnung, Top 4 – Einwohnerfragestunde, Top 5 – Billigung der Niederschrift vom 06.12.2006, Top 6 - Bericht der Bürgermeisterin über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde. Die Diskussion und der Beschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2007 wurde zu Top 7. Top 8 - Beschluss zur Kündigung und Neuausschreibung der Versicherungsleistungen. Der vorgesehene Top 9 wurde gestrichen. Neu aufgenommen als Top 9 - Diskussion und Beschluss über die Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für den Bereich der Kleingartenanlage. Top 10 - Beratung und Beschluss zum Schmutzwasseranschluss für den Toilettenwagen auf dem Festplatz, Top 11 - Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben des Bauherrn Dieter Matzdorf. Im nicht öffentlichen

Teil, Top 12 - Grundstücksangelgenheiten, 12.1 - Erwerb einer Garage.  
Öffentlicher Teil, Top 13 - Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst wurden und Top 14 - Schließung der Sitzung.  
Da es keine weiteren Änderungen gab wurde über die Tagesordnung abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdershagen beschließt, die Tagesordnung in der vorgestellten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 4     Einwohnerfragestunde**

Von den Anwesenden wurden folgende Anfragen gestellt:

- Vom Tonnenbund wurde ein zweiter Antrag an die Gemeindevertretung bezüglich des Kremserwagens gestellt. Wie wird damit verfahren bzw. gibt es dazu eine Entscheidung?
- Der Ballfangzaun beim Bolzplatz an der Schule verursacht für die Anwohner erheblichen Lärm. Dies kann nicht mehr hingenommen werden! Gibt es eine Ordnung für die Benutzung des Platzes?
- Der Pavillon auf dem Schulgelände wird nicht zweckentsprechend genutzt und dabei absichtlich beschädigt.
- Gibt es freie Zeiten (für Vereine) zur Nutzung der Sporthalle der Gemeinde?
- Gibt es bereits eine Neuberechnung für die Abwassergebühren und warum kommen die Bescheide nicht ordnungsgemäß um Quartalsweise bezahlen zu können?
- Gibt es bereits einen Termin für die Regressarbeiten in der Siedlungsstraße?

Die Bürgermeisterin und einige Gemeindevertreter gingen auf die einzelnen Fragen ein.

Vom Amt Barth wird die Übergabe eines Musters für eine Platzordnung gefordert. Die Mängel am Ballfangzaun sind vom Bauamt dem Ingenieurbüro mitzuteilen. Zur Frage der zu späten Bescheiderstellung (Abwasser, Steuern, Neue Kassenzeichen) wird eine Aufklärung durch das Amt gefordert.

Weitere Anfragen wurden nicht mehr gestellt.

**zu 5     Billigung der Niederschrift vom 06.12.2006**

Änderungen oder Bemerkungen zur Niederschrift vom 06.12.2006 gab es von den Gemeindevertretern nicht.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Lüdershagen bestätigen die Sitzungsniederschrift vom 06.12.2006 in der vorliegenden Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7

Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

## zu 6 **Bericht der Bürgermeisterin über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Die Bürgermeisterin berichtete über folgende Punkte:

- Ergebnis der am 16.01.07 erfolgten Kontrolle der Betriebserlaubnis in der Kita. Auflagen aus den Begehungen (u.a. Brandschutz am 23.01.07),
  - am 08.02.07 fand eine Begehung zur Abwasserentsorgung in der Kleingartenanlage statt,
  - am 16.02.07 fand die Jahreshauptversammlung der FFW statt,
  - Inhalt der Hauptausschusssitzung vom 28.02.07 im Amt,
  - am 05.03.07 fand eine Kassenprüfung in der Kita statt,
  - am 14.03.07 gab es einen Antrittsbesuch des Bürgermeisters Dr. Kerth in der Gemeinde,
  - Stand und Entwicklung bei den MAE Kräften,
  - die Abwasserproblematik für Lüdershagen-Heide muss geklärt werden,
  - der Gemeindearbeiter Herr Kavelmacher muss vom Amt eine Arbeitsschutzbelehrung für die Arbeiten auf der Kläranlage erhalten,
  - die Bedarfsberechtigung bei den Antragsstellern für einen Betreuungsplatz sollte geprüft werden, da es eine gewisse Unsicherheit gibt - „im Einvernehmen“ mit der Gemeinde - .
- Hierzu ist vom Amt aus ein Gesprächstermin mit den Beteiligten zu organisieren.

Der Wehrführer, Herr Kavelmacher, informierte die Anwesenden kurz über den Inhalt der Jahreshauptversammlung. Im Weiteren gab er Informationen zum Mitgliederstand, zum Einsatzgeschehen, zum Ausbildungsstand, zu den Aktivitäten der FFW im Ort und zur Bildung einer Ausrückegemeinschaft zwischen den FFW Hermannshof und Lüdershagen.

Der Sozialausschuss tagte am 05.03.07 zum Schwerpunkt:

- Betriebsbegehung in der Kita, den sich daraus ergebenden Forderungen in baulicher und finanzieller Hinsicht.

Der Bauausschuss tagte am 12.03.07 mit folgendem Inhalt:

- Abwasserentsorgung Kleingartenanlage,
- Antrag Tonnenbund auf Anschluss des Toilettenwagens,
- Bauantrag,
- Vorschläge von Maßnahmen für das EPLR Förderprogramm,
- Informationen der Bürgermeisterin.

## zu 7 **Diskussion und Beschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2007**

**Vorlage: K-H/Lü/004/2007**

Die Bürgermeisterin ging auf die Beschlussvorlage ein:

Auf der Grundlage der §§ 47 ff KV M-V und auf Basis des Haushaltserlasses zur Aufstellung der Haushaltspläne für das Haushaltsjahr 2007 wurde der Haushaltsplan 2007 erarbeitet.

Der vorliegende Entwurf des Haushaltsplanes 2007 wurde im Hauptausschuss am 28.02.2007 beraten. Die im Hauptausschuss getroffenen Entscheidungen wurden in

diesem Entwurf berücksichtigt.

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2007 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben von 506.100 EUR vor.

Der Vermögenshaushalt ist mit einem Gesamtvolumen von 234.000 EUR in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen.

Dem Vermögenshaushalt werden 62.200 EUR aus dem Verwaltungshaushalt zugeführt. Davon sind 48.100 EUR Mindestzuführung für Abschreibungen der zentralen Schmutzwasserentsorgungsanlage und Tilgungen für Kredite.

Die Zuweisungen an finanziellen Mitteln für 2007 für die Gemeinde entwickeln sich im Vergleich zu 2006 wie folgt:

Gemeindeanteil an der		
- Einkommensteuer	+	4.300 €
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	+	300 €
- Schlüsselzuweisungen	+	30.500 €
- Sonderleistung	+	0 €
- Familienausgleich	+	500 €
- Gesamtzuweisungen	+	35.600 €

Die Kreisumlage verändert sich in der prozentualen Höhe und beläuft sich nun auf 38,33 %. Der abzuführende Betrag erhöht sich um 15.500 EURO auf 101.300 EURO.

Die Amtsumlage verändert sich aufgrund der Berechnung nach Kennzahlen auf 44.300 EURO und verringert sich damit um 12.500 EURO.

Damit stehen der Gemeinde Lüdershagen für das Haushaltsjahr 2007 mehr finanzielle Mittel im Verwaltungshaushalt als im Vorjahr zur Verfügung:

Zuweisungen: 35.600 € mehr

An Umlagen müssen

Kreisumlage	15.500 €	mehr und
Amtsumlage	12.500 €	weniger
<u>Gesamtumlagen</u>	<u>+ 3.000 €</u>	entrichtet werden.
Gesamt	32.600 €	mehr an finanziellen Mitteln
	=====	

Im Vermögenshaushalt sind folgende wesentliche Maßnahmen für 2007 vorgesehen:

Maßnahme	Ausgaben in EURO	davon Fördermittel in EURO
Sanierung Schule	14.300	4.900 ISP
Baumaßnahme Kita	10.000	
Anschaffung Pumpe/Winde	800	
Erwerb von Grundstücken	1.000	

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt aus Einnahmen der Infrastrukturpauschale und der investiven Schlüsselzuweisung.

Die Gemeinde Lüdershagen hat zurzeit ein Schuldenvolumen von 529.078 EUR. Das Darlehen für die zentrale Schmutzwasserversorgung wird im Haushaltsjahr 2007 mit 21.100 € getilgt und soll im Dezember 2007 umgeschuldet werden.

Der Stand der allgemeinen Rücklage wird nach Aufstellung der Jahresrechnung voraussichtlich ca. 12.000 EURO betragen.

In der Diskussion wurden folgende Fragen gestellt und Hinweise gegeben:

- die Zusammenfassung sollte kürzer und Übersichtlicher gestaltet werden,
- auf der Seite 5 Entwicklung der Steuereinnahmen ..., fehlt das Jahr 2005,
- die investiven Schlüsselzuweisungen sollten näher erläutert werden,
- wofür Mittel vom Vermögenshaushalt in den Verwaltungshaushalt?
- die AfA Zahlen sind nicht identisch, warum?

Weitere Anfragen gab es nicht. Somit wurde über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdershagen beschließt die nachstehende Haushaltssatzung 2007 und den Haushaltsplan 2007 mit seinen Anlagen.

## **Haushaltssatzung der Gemeinde Lüdershagen für das Haushaltsjahr 2007**

Auf Grund der §§ 47 ff. des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Neubekanntmachung vom 08.06.2004 (GVBl. M-V Nr. 10 S. 205) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.05.2006 (GVBl. M-V S. 194) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 28.03.2007 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### **§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird

#### **1. im Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf	506.100 EURO
in der Ausgabe auf	506.100 EURO
und	

#### **2. im Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf	234.000 EURO
in der Ausgabe auf	234.000 EURO

festgesetzt.

### **§ 2**

#### **Es werden festgesetzt:**

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 80.500 EURO |
| davon für Zwecke der Umschuldung  | 80.500 EURO |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf                                  | 0,00 EURO   |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf   | 50.000 EURO |

### § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 280 v. H.  
(Grundsteuer A)
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 350 v. H.
2. Gewerbesteuer 320 v. H.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 08.06.2004 (GVBl. M-V Nr. 10 S. 205) nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften. Der Haushaltsplan kann im Amt Barth, 18356 Barth, Teergang 2, Zimmer 113 zu nachfolgenden Sprechzeiten eingesehen werden.

Montag/Donnerstag 08.00 - 12.00 und 13.45 - 16.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 und 13.45 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

Lüdershagen,

Balzer  
Bürgermeisterin

Siegel

#### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

#### **zu 8 Beschluss zur Kündigung und Neuausschreibung der Versicherungsleistungen Vorlage: H-P/Lü/002/2007**

Frau Balzer erklärt folgenden Sachverhalt:

Bei Überprüfung der einzelnen Versicherungsverträge der Gemeinden mit der Provinzial-Versicherung wurde festgestellt, dass die überwiegende Anzahl der langfristigen Verträge zum Jahresende auslaufen.

Entsprechend der Gemeindehaushaltsverordnung und den Vergaberichtlinien ist es erforderlich, eine neue Ausschreibung der Versicherungsleistungen für Gebäude- und Inhaltsversicherungen durchzuführen.

In der Beratung des Nachbarschaftsausschusses vom 23.11.2006 wurden die Bürgermeister darüber informiert. Es gab die Zustimmung eine Ausschreibung über das Amt für alle kommunalen Gebäude vorzunehmen.

Es ist erforderlich, dass jede Gemeindevertretung einen Beschluss fasst, die bestehenden Verträge zu kündigen und eine Neuausschreibung vorzunehmen.

Danach kam folgender Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdershagen beschließt die Kündigung aller

bestehenden Versicherungspolice bei der Provinzial-Versicherung zum 01.01.2008 und beauftragt das Amt mit einer Ausschreibung der Versicherungsleistungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 9 Diskussion und Beschluss über die Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für den Bereich der Kleingartenanlage  
Vorlage: H-KiS/Lü/005/2007**

Frau Neels erläutert die Notwendigkeit und die Dringlichkeit für eine Entscheidung über die Abwasserentsorgung in diesem Bereich. Es wurde auf die Ergebnisse aus der Beratung vom 08.02.2007 mit der unteren Wasserbehörde des Landkreises und der Bauausschusssitzung vom 12.03.2007 mit den Pächtern und Eigentümer verwiesen. Abschließend wird die Beschlussempfehlung des Bauausschusses verlesen und zur Abstimmung gestellt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdershagen beschließt, die Fortschreibung im Abwasserbeseitigungskonzept für den Bereich der Kleingartenanlage an der Straße „Zum Tränkenhof“ soll eine eigenständige Lösung über abflusslose Sammelgruben vorsehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 10 Beratung und Beschluss zum Schmutzwasseranschluss für den Toilettenwagen auf dem Festplatz  
Vorlage: BA-DT/Lü/006/2007**

Frau Balzer erklärt: Der Tonnenbund Lüdershagen e.V. hat einen Antrag an die Gemeindevertretung gestellt, mit dem Inhalt, die Ableitung des auf dem Festplatz anfallenden Schmutzwassers aus dem vorhandenen Toilettenwagens direkt in den vor dem Grundstück verlaufenden Schmutzwasserkanal zu gestatten. Dazu soll ein Schacht neben dem Zugang zum Grundstück genutzt werden. Am 12.03.2007 beschäftigte sich der Bauausschuss im Tagesordnungspunkt 2 mit diesem Antrag. Mit den Vertretern des Tonnenbundes wurden die notwendigen Voraussetzungen besprochen:

- mögliche Genehmigung nur vereinsbezogen,
- das Grundstück ist weiterhin nicht nach AW-Satzung angeschlossen (Eigentümer),
- fällt die Nutzung durch den Verein weg, muss zurück gebaut werden,
- keine Gewährleistung mehr auf den Schacht,
- Prüfen der technischen Daten (z.B. Sohltiefe) und Anschlussmöglichkeiten beim Amt bzw. Ingenieurbüro,
- Errichten eines Kontrollschachtes auf dem Grundstück,
- Ordnungsgemäße Wiederherstellung der Fläche und Pflasterung um den



Schacht.

Nach einer kurzen Diskussion kam folgender Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdershagen beschließt, den Antrag des Tonnenbund Lüdershagen e.V. auf Ableitung des anfallenden Schmutzwassers aus dem Toilettenwagen auf dem Festplatz in die zentrale Schmutzwasserkanalisation der Gemeinde, zu genehmigen. Die aufgeführten notwendigen Voraussetzungen aus dem Protokoll des Bauausschusses vom 12.03.2007 werden Bestandteil der Genehmigung. Der direkte Anschluss an den Schacht erfolgt unter Aufsicht der Gemeinde und nach fachlicher Stellungnahme durch das Ingenieurbüro Voss & Muderack aus Marlow.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 11    Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben des Bauherrn Dieter Matzdorf**  
**Vorlage: BA-BvH/Lü/001/2007**

Zur Beratung und Diskussion stand die Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben des Bauherrn Dieter Matzdorf. Mit Datum vom 12.03.2007 erhielt das Amt Barth von der Bürgermeisterin die Unterlagen zum Bauantrag des Bauherrn Dieter Matzdorf, Siedlungsstraße 18, 18314 Lüdershagen.

Der Antragsteller beabsichtigt in der Gemeinde Lüdershagen, Gemarkung Lüdershagen, Flur 11, Flurstück 67/8 das Bauvorhaben Errichtung Carport. Nach Durchsicht der Unterlagen ist festzustellen, dass sich das Vorhaben nach § 34 BauGB im Innenbereich befindet.

Das Bauen im Innenbereich ist zulässig, wenn sich das Vorhaben nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Es ist zu prüfen, inwieweit dieses Vorhaben die o. g. Tatbestandsmerkmale erfüllt.

Laut Darstellung in den Antragsunterlagen zum Bauantrag ist die Erschließung gesichert.

Das Vorhaben ist nach § 34 Abs. 1 BauGB zulässig.

Es kam folgender Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdershagen erteilt nach § 36 (1) BauGB das Einvernehmen zum Antrag auf Bauantrag für das Bauvorhaben - Errichtung Carport - des Bauherrn Dieter Matzdorf, Siedlungsstraße 18 , 18314 Lüdershagen für das Flurstück 67/8, Flur 11, Gemarkung Lüdershagen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst wurden**

Die Bürgermeisterin stellt die Öffentlichkeit her und verlas den Beschluss, der im Tagesordnungspunkt 12.1 gefasst wurde.

Danach wurden die Termine für die nächsten Sitzungen abgestimmt:

- Gemeindevertretersitzung am 20.06.2007 um 19:30 Uhr,
- Hauptausschusssitzung am 30.05.2007 um 19:30 Uhr,
- Sozialausschusssitzung am 14.05.2007 um 19:00 Uhr,
- Bauausschusssitzung am 21.05.2007 um 19:30 Uhr .

**Hinweis:** Für die Ausschusssitzungen sind durch das Amt **keine** Einladungen zu verschicken!

**zu 14 Schließung der Sitzung**

Die Bürgermeisterin beschließt die Gemeindevertretersitzung und wünscht den Anwesenden noch einen schönen Abend.

---

Balzer /Bürgermeisterin

---

Dolata / Protokollant